



aesthetic thoughts

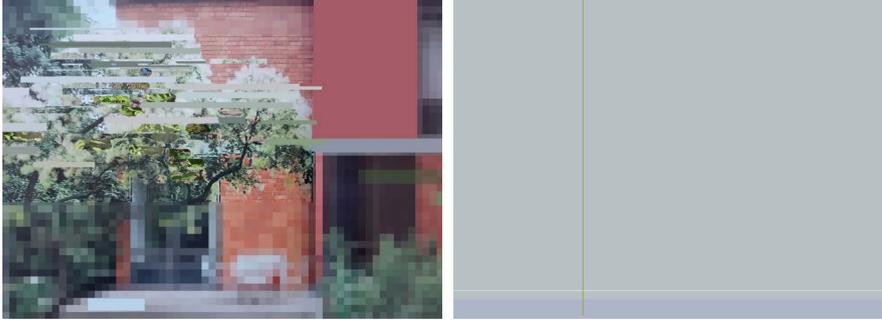
nora schöpfer



being here 2017, Installation, video loop, diverse Materialien, open studios, Künstlerhaus Büchsenhausen, Innsbruck



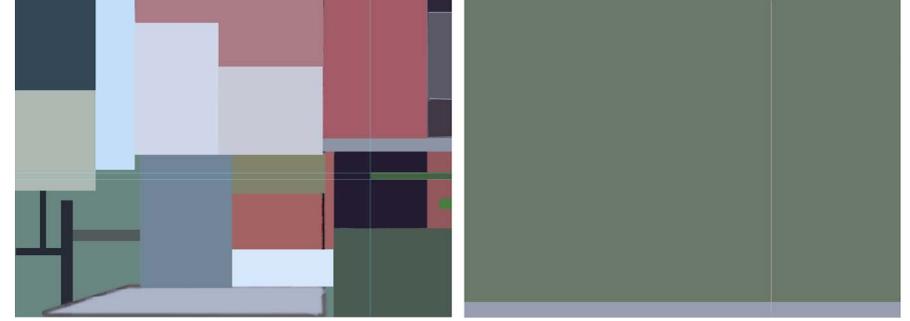
aesthetic thoughts 4, Acryl auf Leinwand, 28 cm x 34 cm



Bilder blicken aus Übergängen hervor. Nicht ein Etwas ist festzumachen, vielmehr scheint etwas vom einen zum anderen zu fließen, und lässt sowohl das Eine verschwinden, als auch das Andere.

Was anhält, ist das Entstehen. Konstituierung und Auflösung erscheinen als der gleiche Fluss. Ein Prozess, eine Performanz, ein ständiges aus dem Wahrnehmen ins Denken geborene.

Ist das Entstehen der Welt ein fraktaler Prozess, der sich erst innerhalb der Wahrnehmung und dem Denken vollzieht?



Visuelle Fragmente in variablen Konstellationen sind Zeugen meiner Blicke und zugleich passiert ein ‚von Wirklichkeiten ‘Angeblickt Werden‘, welches meine Aufmerksamkeit trifft.

Ein Ausstellungsbesuch, das Rezipieren von Kunst, ein Eintauchen in den Strom von Bildern, aus Bildern...

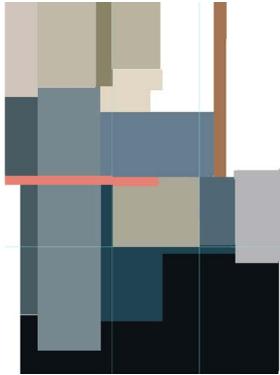
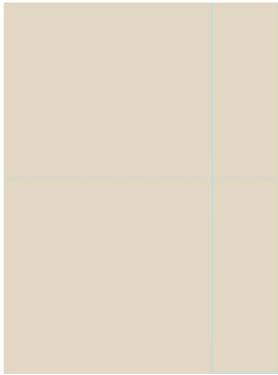
Die Medien Malerei, Fotografie- und Video greifen dabei ineinander und verweben Sequenzen aus Natur, Alltag und Kunst in verschiedenen Raum- und Zeitebenen.



in turn - falling into pieces, 2015, Acryl auf Leinwand, 150 cm x 190 cm



gap 8, 2017, Fotografie, digitale Grafik, OCE, Print, 25 cm x 34 cm



blue space, 2017, Fotografie, digitale Grafik, OCE-Print, 34 cm x 25cm, 3-teilig

aesthetic thoughts, 2016, Acryl auf Leinwand, 90 cm x 130 cm



the sculpture and the viewer are one, 1917, OCE Print, 2-teilig, a 25 cm x 35cm



aesthetic thoughts 2, 2016, Acryl auf Leinwand, 80 cm x 110 cm



ilusionary architecture - thoughts follow images, 2017, Acryl auf Leinwand 150 cm x 210 cm

Die Arbeiten mit dem Titel `aesthetic thoughts` sind Experimente und Versuche, Erfahrungen von Präsenz sichtbar zu machen, wenn auch paradox, um die Gegenwartigkeit als Zustand und ontologisches Phänomen, ganz besonders in Bezug auf die Kunsterfahrung, einzufangen.

Damit einhergehend ergaben sich Fragen zur Wahrnehmung, zu den daraus resultierenden Zeitverhältnissen, Raumverhältnissen, Eigenwahrnehmungen und Interdependenzen mit der Welt und schließlich, das Hinterfragen der Vorstellungen von Wirklichkeit an sich.

Über die Versuche einen gegenwärtigen Zustand auszuloten und in der künstlerischen Praxis nach Möglichkeiten zu suchen, diesen in seiner Essenz und Qualität zu beleuchten, bin ich auf die Phänomene von Zusammensetzung und Auflösung aufmerksam geworden. Auf den Übergang von einem Moment zum anderen und den Raum dazwischen.

Unter anderem versuche ich dabei, ein ständiges, in Bewegung befindliches Umstrukturieren der Materie zu visualisieren, und das kontinuierliche Zusammensetzen von Wahrnehmungen und Vorstellungen sichtbar zu machen, um in dessen Dauer der Übergänge eine Qualität von Präsenz zu imaginieren.

Ich arbeite dabei mit den Medien Malerei, Fotografie, Grafik und Installation.



So entstehen Bilder aus fiktiven oder erlebten Wahrnehmungsprozessen, aus Schichten von Erfahrung, Erinnerung und flüchtigen, ja fließenden Eindrücken, welche immer neu über die Eindrücke vorangegangener Bilder identifiziert und so von diesen überschrieben werden.

Das Konstruieren von Wirklichkeiten scheint ein fraktaler und variabler Prozess zu sein, der gerade in der Kunstwahrnehmung besonders zur Deutlichkeit gelangt, da die, in Kunstwerken generierten Welten neu erdacht werden dürfen, ja müssen, wenn man sie erleben möchte.

Das wiederum wirft ein Licht auf die Qualität der Präsenz, den Moment der bloßen Erfahrung, welcher gelöst von der Anhaftung an gewohnte Vorstellungen, im Augenblick ein freies Assoziieren erlaubt und von der Verpflichtung an vorgefertigte Realitäten befreit.

Gegenstand der Beobachtung und Darstellung ist für mich dabei häufig der Akt der Rezeption und Erfahrung von Kunstwerken und die physische und geistige Präsenz von Mensch und Werk in Räumen der Kunst.



- 1962 in Innsbruck geboren
- 1984 -1991 Studium an der Universität für angewandte Kunst in Wien (A) bei Oswald Oberhuber und Ernst Caramelle
- 1991 Diplom
- Seit 2015 Studium Philosophie, Universität für angewandte Kunst, Wien
- Permanente Installationen:
- Giardino di Daniel Spoerri, Seggiano/ (I)
 - Beeldentuin Sculpturegarden Achter de Westduine, Zeeland, NL
- Einzel- und Gruppenausstellungen (Auswahl)
- 2017 exchange version III, Ferdinand Wehrer Fabrik, Atelier Judith Klemenc (A)
Kunstsalon Burg Perchtoldsdorf, Art Depot, (A)
art austria 2017, Artdepot, Wien, (A)
 - 2016 exchange version II, Bäckerei- Kulturbackstube, Atelier Maria Vill, (A)
Kunstsalon Burg Perchtoldsdorf, Art Depot, (A)
fluid existence, Bildstrecke im Quart Heft für Kultur Nr.27 (A)
art austria 2016, Artdepot, Wien, (A)
ART Innsbruck 2016, Artdepot, Innsbruck(A)
 - 2015 fluid existence, Artdepot Innsbruck (A)
liquid existence - the image is within me- it 's not in front- I am inside- it is I,
Neue Galerie, Tiroler Künstlerschaft, Innsbruck (A)
VIENNAFAIR, Artdepot, Wien, (A)
MOË Sauvignon – Selection 14/15, Wien, (A)
 - 2014 time-spaces, Beeldentuin Sculpture Garden Achter de Westduine, Zeeland, (NL)
Nora Schöpfer, RZ Münster, Tirol (A)
nora schöpfer, artbox, artdepot, Personale, Kitzbühel (A)
time investigations, MECA Mediterraneo Centro Artistico, Almeria (E)
fluid environment - precious gaps, Giardino di Daniel Spoerri, Villa (I)
Das EINE, im Rahmen von Eyes on, mo.e, Wien (A)
falsch ist richtig, wirklichkeit als performativer prozess, Künstlerhaus Büchsenhausen, Innsbruck (A)
exchange, offenes atelier, 28 künstlerinnen präsentieren kleine formate, malerei, grafik, fotografie und objekte, Atelier Nora Schöpfer, Innsbruck (A)
 - 2013 precious gaps ´, ´ Österreichische Szene ´, Im Esslokal, Ausstellungshaus Daniel Spoerri, Hadersdorf am Kamp (A)
Salon d ´Artiste, precious gaps, Tiroler Künstlerschaft, Innsbruck (A) Künstler des Giardino di Daniel Spoerri - Forum Kunst Rottweil, Rottweil (D)
`crux´, das Symbol des Kreuzes Hofburg, Brixen (I)
liquid Borders, “La Corte – Fotografia e ricerca” cultural organization and International ArtExpo,
International art festival of photography, video art and installation, Bari (I)
Hybrid Identities, International ArtExpo, Old Ambulance Depot gallery in Edinburgh (UK)
 - 2012 25K. 20 Jahre Galerie im Andechshof, Innsbruck (A)
Strömungen“ KUNSTPREIS 2012 „Ökologie“; Städtische Galerie Wollhalle,
Barlachstadt Güstrow (D)
kunstart 12, biennial art fair for emerging contemporary art, Galerie kooio, Bozen (I)
An der Schwelle,10 Positionen, Projekte für Museum und Bildung in Kooperation
mit der Sammlung des Instituts für Kunstgeschichte Universität
Innsbruck, Artothek des Bundes, Tirol (A)
 - 2011 Zwischen- Zeit- Räume, Galerie Thomas Flora, Innsbruck (A)
Kleines Raritätenkabinett der Künstler des Giardino, EAT ART & ABART,
Künstler des Giardino, Kunststaulager Daniel Spoerri, Hadersdorf am Kamp (A)
 - 2010 Az W Photo Award 2010 Public Space, Auszeichnung, Architekturzentrum, MQ, Wien (A)
sizzling, flat1, Wien (A)
leaves from Innsbruck, St. Claude Gallery, New Orleans (USA)
Stiller Speicher, Hypo Tirol Bank Innsbruck(A)
 - 2009 gaps – between seconds, Galerie am Gang, Theologische Fakultät, Universität Innsbruck(A)
Nora Schöpfer - Heidrun Widmoser, artdepot, Galerie, Innsbruck (A)
SOKU Soziales & Kunst, Mitgliederausstellung, Kunstpavillon, Innsbruck (A)
The house is on fire, but the show must go on, Kunstraum, Innsbruck (A)
 - 2008 Zeitraumzeit, k/haus, Künstlerhaus Wien (A)
minimals, Stadtturmalerie, Tiroler Künstlerschaft Innsbruck (A)
Premierentage, Kunststraße, Innsbruck, (A)
aquamediale 4, Internationales Kunstfestival, Lübben (D)
 - 2007 Grenzziehungen, Mitgliederausstellung, Kunstpavillon Innsbruck,(A)
zeitraumzeit- virtuelle volumen, Garten von Daniel Spoerri, Seggiano (I)
ca. 1000m2 Tiroler Kunst, Kunstraum Innsbruck (A)
- Kunstpreise, Nominierungen:
- 2012 Kunst am Bau, Projekt Neue Heimat, Nominierung
 - 2012 Strömungen KUNSTPREIS Ökologie; Nominierung Barlachstadt Güstrow, (D)
 - 2011 Out of box Award, Nominierung concept art, Innsbruck (A)
 - 2010 Az W Photo Award 2010 Public Space, Auszeichnung, Architekturzentrum, MQ, Wien (A)
 - 1989 Geist & Form XII, Förderungspreis des Bundesministeriums f. Unterricht, Kunst und Kultur,
Ausstellung bildender junger Künstler, KHG Wien

Impressum:
copyright by Nora Schöpfer
graphics, photos, works and texts by
Nora Schöpfer 2017

